



Verein **Augenhöhe**
Aargauerstrasse 80
Container 07 + 08
8048 Zürich
077 477 83 75
info@augenhoehe.ch
www.augenhoehe.ch



Leichte Sprache

Vereins-Statuten **Augenhöhe**

Statuten sind eine Abmachung.
Statuten erklären den Verein **Augenhöhe**.
Zum Beispiel:
Was der Verein **Augenhöhe** macht.
Zum Beispiel:
Wer im Verein **Augenhöhe** mitmachen kann.

Der Name

Der Verein heisst Verein **Augenhöhe**.
Der Verein **Augenhöhe** ist gemeinnützig.
Das heisst:
Er nützt verschiedenen Menschen.
Zum Beispiel:
Menschen mit Beeinträchtigungen.
Zum Beispiel:
Menschen ohne Beeinträchtigungen.

Es gibt ein Gesetz für den Verein.
Das Gesetz ist im Gesetz-Buch der Schweiz aufgeschrieben.
Das Gesetz-Buch heisst ZGB.
Das Gesetz heisst Artikel.
Der Artikel hat die Nummer 60.
Der Artikel ist lang.
Deshalb schreibt man ff.
Für das ganze Gesetz schreibt man:
ZGB Art 60 ff.

Die Adresse vom Verein **Augenhöhe** ist:
Verein **Augenhöhe**
Aargauerstrasse 80
Container 07 + 08
8048 Zürich

Der Zweck
Das macht der Verein **Augenhöhe**:

Der Verein **Augenhöhe**
bringt verschiedene Menschen zusammen.
Menschen mit Beeinträchtigung
und
Menschen ohne Beeinträchtigung.
Sie können im Atelier **Augenhöhe** Kunst machen.

Der Verein **Augenhöhe** möchte
das andere Leute die Künstler kennen.
Darum macht der Verein **Augenhöhe** verschiedene Dinge.
Zum Beispiel:
Ausstellungen.
Zum Beispiel:
Einen Zeitungsartikel
Zum Beispiel:
Leute einladen
die Kunst gut finden.

Die Mitgliedschaft

Wer im Verein **Augenhöhe** dabei ist:

Mitglieder

Der Verein **Augenhöhe** hat Mitglieder.
Die Mitglieder finden die Idee von **Augenhöhe** gut.
Menschen können Mitglieder werden
wenn sie die Idee von **Augenhöhe** gut finden.
Alle Mitglieder haben die gleichen Rechte.

Vereins-Eintritt

Wenn Sie Mitglied werden möchten:

Beim Verein **Augenhöhe** können Sie Mitglied werden.
Sie müssen den Mitglieder-Beitrag bezahlen.
Dann sind Sie Mitglied.

Vereins-Austritt

Wenn Sie nicht mehr Mitglied sein möchten:

Beim Verein **Augenhöhe** können Sie sich als Mitglied abmelden.
Mit einem Brief.
Sie müssen schreiben:
Ich möchte beim Verein **Augenhöhe** nicht mehr Mitglied sein.

Sie müssen den Brief unterschreiben.
Sie müssen den Brief an den Verein **Augenhöhe** schicken
wenn es noch einen Monat geht
bis ein Vereins-Jahr fertig ist.
Zum Beispiel im August.
Im Oktober ist das Vereins-Jahr fertig.
Dann sind Sie nicht mehr Mitglied im Verein **Augenhöhe**.

Ausschluss

Wann man nicht mehr Mitglied sein darf:

Der Verein **Augenhöhe** kann bestimmen
wenn jemand nicht mehr Mitglied sein darf.
Zum Beispiel:
Wenn man den Mitglieder-Beitrag nicht bezahlt.
Das heisst Ausschluss.

Die Organisation

So funktioniert der Verein **Augenhöhe**:

Die Mitglieder-Versammlung

Mitglieder-Versammlung heisst:

Die Mitglieder vom Verein **Augenhöhe** treffen sich.

Immer im Winter ist die Mitglieder-Versammlung.

Die Mitglieder werden mit einem Brief eingeladen.

Der Brief kommt 3 Wochen vor der Mitglieder-Versammlung.

Im Brief ist die Traktanden-Liste.

In der Traktanden-Liste steht:

Was in der Mitglieder-Versammlung
besprochen wird.

Alle Mitglieder können abstimmen.

Der Verein **Augenhöhe** macht etwas
wenn die Mehrheit es gut findet.

Der Verein macht etwas nicht
wenn die Mehrheit es nicht gut findet.

Die Mitglieder-Versammlung wählt den Vorstand.

Der Vorstand leitet den Verein **Augenhöhe**.

Es sind mindestens 3 Personen im Vorstand.

Eine Person ist der Präsident

oder

die Präsidentin.

Die Mitglieder-Versammlung kann die Statuten ändern.

Zum Beispiel:

Was der Verein **Augenhöhe** mit dem Geld machen darf.

Zum Beispiel:

Was der Vorstand für Aufgaben hat.

Die Mitglieder können sagen:
Wir möchten eine Mitglieder-Versammlung haben.

Wenn 1 Fünftel der Mitglieder es möchte
dann gibt es eine Mitglieder-Versammlung.
Zum Beispiel:
Ein Verein hat 30 Mitglieder.
6 Mitglieder wollen eine Mitglieder-Versammlung.
Das ist 1 Fünftel.
Der Vorstand kann sagen:
Er möchte eine Mitglieder-Versammlung haben.
Dann gibt es eine Mitglieder-Versammlung.

Der Vorstand

Die Leitung vom Verein:

Es müssen mindestens 3 Personen
im Vorstand vom Verein **Augenhöhe** sein.

Die Mitglieder wählen den Vorstand vom Verein **Augenhöhe**.
Alle 2 Jahre.

Die Personen aus dem Vorstand
unterschreiben für den Verein **Augenhöhe**.

Zum Beispiel:

Auf der Bank.

Zum Beispiel:

Den Miet-Vertrag vom Atelier **Augenhöhe**.

Der Vorstand informiert die Mitglieder vom Verein **Augenhöhe**.

Was er macht.

Wie er es macht.

Wann er es macht.

Die Rechnungs-Revisoren

Das Geld vom Verein **Augenhöhe** muss kontrolliert werden.

2 Personen kontrollieren das Geld.

Diese Personen heissen Revisoren.

Sie kontrollieren jedes Jahr:

Wie viel Geld der Verein **Augenhöhe** bekommen hat.

Wie viel Geld der Verein **Augenhöhe** ausgegeben hat.

Ob alles richtig aufgeschrieben ist.

Die Finanzen

Das Geld vom Verein **Augenhöhe**:

Die Mitglieder-Beiträge

Jedes Mitglied bezahlt jedes Jahr Geld.

Für den Verein **Augenhöhe**.

Das Geld heisst Mitglieder-Beitrag.

Der Vorstand macht einen Vorschlag

Für den Mitglieder-Beitrag.

Immer bei der Mitglieder-Versammlung bestimmen die Mitglieder wieviel Geld sie jedes Jahr bezahlen.

Der Vorstand schickt eine Rechnung.

Die Mitglieder haben 30 Tage Zeit.

Dann müssen sie die Rechnung bezahlen.

Das Vereins-Vermögen

Wo das Geld für den Verein **Augenhöhe** herkommt:

Das Geld kommt von den Mitgliedern.

Das Geld kommt von den Spendern.

Zum Beispiel:

Wenn jemand die Idee von **Augenhöhe** gut findet kann er Geld geben.

Der Verein **Augenhöhe** verdient Geld.

Zum Beispiel:

Wenn im Atelier **Augenhöhe** ein Künstler einen Atelier-Platz mietet.

Alles Geld vom Verein **Augenhöhe** ist für das Atelier **Augenhöhe**.

Zum Beispiel:

Für die Miete vom Atelier.

Zum Beispiel:

Für Ausstellungen.

Zum Beispiel:

Für die Löhne von den Assistenten.

Die Schlussbestimmungen
Ein paar wichtige Regeln:

Die Haftung

Die Sicherheit vom Atelier Augenhöhe:

Wenn beim Atelier **Augenhöhe** ein Fehler passiert
muss der Verein **Augenhöhe** etwas bezahlen.
Mit dem Geld vom Verein **Augenhöhe**.

Die Auflösung

Wenn der Verein Augenhöhe geschlossen wird:

Vielleicht braucht es den Verein **Augenhöhe** irgendwann nicht mehr.

Zum Beispiel:

Wenn es kein Atelier **Augenhöhe** mehr gibt.

Dann können die Mitglieder bestimmen
ob der Verein **Augenhöhe** geschlossen werden soll.

2 Drittel der Mitglieder müssen das wollen.

Zum Beispiel:

Ein Verein hat 30 Mitglieder.

20 Mitglieder wollen den Verein schliessen.

Das sind 2 Drittel.

Das Geld bekommt dann ein anderer Verein

oder

eine andere Institution.

Der Verein

oder die Institution

muss gemeinnützig sein.

Das heisst:

Der Verein

oder die Institution

muss auch für verschiedene Menschen etwas tun.

Zum Beispiel:

Für Menschen mit Beeinträchtigung.

Der Verein

oder die Institution

muss ähnliche Ideen haben

wie **Augenhöhe**.

Dann bekommt er das Geld.

Inkraftsetzung

Ab wann diese Statuten gültig sind:

Wenn die Mitglieder-Versammlung gesagt hat:

Wir wollen diese Statuten.

Dann sind die Statuten gültig.

Genehmigung

Abstimmung über diese Statuten:

Am 9. Juli 2010 hat die Gründungs-Versammlung gesagt:

Wir wollen diese Statuten.

Die Statuten sind verändert worden:

am 28. Oktober 2011

und

am 29. Oktober 2012

und

am 27. Oktober 2014

Zürich, 29. Oktober 2012

Verein **Augenhöhe**

Norina Binkert
Die Präsidentin

Damaris Bucher
Die Aktuarin

